

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 79098 Freiburg Telefon: 0761/208533-0 E-Mail: ahpgs@ahpgs.de Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Gesundheitsökonomie und Ethik“
Abschluss	Bachelor of Science, B.Sc.
Studiendauer	Sieben Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften, Fürth
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2012
Fakultät/Fachbereich	Wilhelm Löhe Hochschule Fürth, kein Fachbereich
Kontaktperson	Studiengangsmoderator: Prof. Dr. Dr. Elmar Nass
Telefon	0911/766069-0
Fax	0911/766069-29
E-Mail	Elmar.nass@wlh-fuerth.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung am	26.09.2012
Reakkreditierung am	08.12.2016
Akkreditiert bis	30.09.2024
Auflagen	Die Auflage wurde von der Akkreditierungskommission in der Sitzung am 21.09.2017 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften, Fürth, Department III: Ethik und Philosophie, angebotene Studiengang „Gesundheitsökonomie und Ethik“ ist ein Bachelor-Studiengang, in dem insgesamt 210 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein sieben Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der gesamte Workload beträgt 6.300 Stunden. Er gliedert sich in 1.732,5 Stunden Präsenzstudium, 360 Stunden Praktikum und 3.787,5 Stunden Selbststudium. Der Studiengang ist in 39 Module gegliedert, von denen 26 erfolgreich absolviert werden müssen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Science“ (B.Sc.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist in der Regel die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte zum Wintersemester 2012/2013. Es werden Studiengebühren erhoben. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Führungsaufgaben sowie gesellschaftspolitische Aufgaben im</p>

	<p>Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens wahrzunehmen und dabei vor allem den verbindenden Blick zwischen den unterschiedlichen Sektoren des Gesundheits- und Sozialwesens zu berücksichtigen. Der Fokus im vorliegenden Studiengang „Gesundheitsökonomie und Ethik“ liegt auf dem Menschen sowie seiner Rolle in einer humanen sowie ökonomischen Gestaltung der Gesundheits- und Sozialversorgung. Die Studierenden werden befähigt, organisatorische, soziale und gesundheitliche Strukturen kritisch zu hinterfragen, ökonomisch zu optimieren und ethisch verantwortet zu gestalten und damit letztendlich Unternehmenskulturen verantwortlich umzusetzen. Der Studiengang hat ein stärker volkswirtschaftliches Profil und visiert Tätigkeitsfelder auf der Makroebene der Gesundheitsökonomie an.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Der Bachelor-Studiengang „Gesundheitsökonomie und Ethik“ ist einer der ersten Bachelor-Studiengänge, die die Wilhelm Löhe Hochschule entwickelt und angeboten hat. Er greift aktuelle und dringliche Fragen nach einer zukunftsfähigen Gestaltung des Gesundheitswesens im Spannungsfeld zwischen ökonomischer Notwendigkeit und ethischen Leitbildern auf und fügt sich damit gut und nachvollziehbar in das Profil der Hochschule ein. Der Studiengang hat sich auch im Zuge der wachsenden und sich entwickelnden Hochschule zunehmend profiliert. Im Zuge ihrer Entwicklung kann die Hochschule auf ein bemerkenswert gut qualifiziertes und engagiertes Personal zurückgreifen, das neben Lehre und Forschung eine intensive Betreuung und Beratung gewährleistet und eine hohe Identifikation mit der Hochschule ausstrahlt.</p>
Internetseite	<p>http://www.wlh-fuerth.de/studiengaenge/gesundheitsoekonomie-b-sc/uebersicht/</p>
Weitere Informationen	<p>Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.</p>